

Landeshauptstadt Dresden  
Die Oberbürgermeisterin



# **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 3. Sitzung des Ausschusses für Kultur (Sondersitzung) (K/003/2014)**

**am Dienstag, 16. Dezember 2014,**

**16:00 Uhr**

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13,  
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

**Beginn der Sitzung:** 16:00 Uhr  
**Ende der Sitzung:** 17:45 Uhr

**Anwesend:****Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r**

Dr. Ralf Lunau

Vertretung für Frau Helma Orosz

**CDU-Fraktion**

Dietmar Haßler

Lothar Klein

Christa Müller

Klaus Rentsch

**Fraktion DIE LINKE.**

Anja Apel

Cornelia Eichner

Annekatriin Klepsch

Jacqueline Muth

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Christiane Filius-Jehne

Ulrike Hinz

**SPD-Fraktion**

Wilm Heinrich

Dr. Peter Lames

**FDP/FB-Fraktion**

Franz-Josef Fischer

**Stellvertretende Mitglieder**

Bernd Lommel

Angelika Malberg

Vertretung für Herrn Gordon Engler

Vertretung für Herrn Gottfried Ecke

**Abwesend:****CDU-Fraktion**

Gottfried Ecke

**Fraktion Alternative für Deutschland**

Gordon Engler

**Verwaltung:**

Herr Wiemer

AL Amt 41

Herr Strauch

Amt 41

Herr Gutsche

Amt 41

Herr Kothe

Amt 41

Frau Eichler

Amt 41

Frau Schubert

Amt 41

Frau Walter

Amt 41

Frau Seidel

Amt 41

Herr Hoffmann

Amt 41

Herr Geisler

Amt 41

Herr Winterfeld  
Herr Dr. Klein  
Herr Chidiac  
Herr Killian

Amt 41  
Amt 41  
Amt 41  
BL GB 4

**Gäste:**

Herr Kolesnyk  
Herr Zaubitzer  
Frau O`Brien  
Frau Betscher  
Frau Angele  
Frau Hagist  
Frau Petschow  
Frau Hernisch  
Herr Rothe  
Herr Oertel  
Herr Dr. Tsoglin  
Frau Mitter  
Frau Müller  
Frau Schüler  
Herr Schluttig  
Frau Grimm  
Frau Kasper  
Herr Jurisch

Deutsch-Russisches Kulturinstitut e. V.  
facette e. V.  
Dresdner Literaturbüro e. V.  
Dresdner Kulturmagazin/Netzwerkkultur  
riesa efau  
dto.  
dto.  
dto.  
Theaterkahn  
Kultur Aktiv e. V.  
KIW-Gesellschaft e. V-  
Elbhangfest e. V.  
Dt.  
Dto.  
Alte Feuerwache Loschwitz  
Kulturbüro Dresden  
HSKD  
HSKD

**Schriftführerin:**

Frau Grützner

Amt 30, SG Stadtratsangelegenheiten

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- |          |                                                                                 |                                  |
|----------|---------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>1</b> | Kommunale Kulturförderung - institutionelle Förderung 2015                      | <b>V0132/14<br/>beschließend</b> |
| <b>2</b> | Kommunale Kulturförderung - Projektförderung 2015                               | <b>V0176/14<br/>beschließend</b> |
| <b>3</b> | Wahl von zwei Stadträten in die Gestaltungskommission "Dresdner Revolutionsweg" | <b>V0174/14<br/>beschließend</b> |

**öffentlich****Einleitung:**

Der Vorsitzende, Herr **BM Dr. Lunau**, begrüßt die Gäste, die Vertreter der Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

**1 Kommunale Kulturförderung - institutionelle Förderung 2015****V0132/14  
beschließend**

Die Vorlage wird in zweiter Lesung beschließend behandelt, eine Vorstellung ist nicht erforderlich.

Herr **Wiemer** berichtet über die Beratung des Kulturbeirates zur kommunalen Kulturförderung. Der Vorsitzende, Herr Tannenberg, habe ein Schreiben an die Mitglieder gerichtet, das Protokoll der Sitzung sei auch beigefügt worden, beides haben die Mitglieder vorab erhalten (siehe Anlage).

Die Fachreferenten beantworten Fragen der Mitglieder zu den einzelnen Genres.

Frau **StRin Filius-Jehne** erläutert die ausgereichten interfraktionellen Änderungsanträge und Begleitbeschlüsse, die auf dem Beschluss des Stadtrates zum Doppelhaushalt 2015/16 basieren und für die Kulturförderung eine Erhöhung i. H. v. 1 Mio. EUR vorsehen. In einem ersten Schritt sollen die Kürzungen zurückgenommen werden auf den Stand von 2014. Weiterhin werden für einzelne Einrichtungen die Förderbeträge erhöht. Der Restbetrag solle für die Projektförderung verwendet werden.

Frau **StRin Klepsch** stellt die **Begleitbeschlüsse** vor und weist darauf hin, dass auch die Ergebnisse der Wirksamkeitsanalyse in die Überlegungen einbezogen worden seien:

*Der Ausschuss für Kultur hebt die Fortschreibung der Kürzungen von 2013 in der institutionellen Förderung auf, um die Personalausstattung der freien Träger zu verbessern.*

*Die Erhöhung der institutionellen Förderung soll insbesondere dazu dienen, Tarifanpassungen im öffentlichen Dienst und die Einführung des Mindestlohnes durch die freien Träger nachzuvollziehen.*

**Nr. 16: Kinder- und Elternzentrum „KOLIBRI“ e.V.**

*Dem Antragsteller wird empfohlen, die Aufnahme in die institutionelle Förderung zu nutzen, den Handlungsempfehlungen für KOLIBRI e.V. in der „Wirksamkeitsanalyse. Zur Untersuchung der Kulturarbeit freier Träger. Dresden 2014“ hinsichtlich der Anwendung des pädagogischen Leitbildes, des Kursangebotes und der interkulturellen Öffnung der Kurse und Angebote für andere Kulturkreise zu folgen.*

**Nr. 47: Kabarett-Theater „Die Herkuleskeule“ GmbH**

*Dem Antragsteller wird empfohlen in Vorbereitung auf den Umzug des Kabarett-Theaters 2017 in die neue Spielstätte im Kulturpalast ein Konzept hinsichtlich der technischen, personellen und künstlerischen Herausforderungen zu entwickeln.*

**Nr. 68: Gesellschaft zur Förderung der Künste im Künstlerhaus Dresden e. V.**

Dem Antragsteller wird empfohlen für das 2. Halbjahr 2015 einen Antrag auf Projektförderung zu stellen.

Frau **StRin Filius-Jehne** stellt den **Änderungsantrag** für einzelne Kulturinstitute vor, die sich an den Voten der Facharbeitsgruppen und des Kulturbeirates orientiert haben:

<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung des Kulturinstituts</b>	<b>Erhöhung um (in EUR)</b>
2	riesa efau Kulturforum Dresden e. V.	30.000
6	Alte Feuerwache Loschwitz Kunst- und Kulturverein e. V.	2.500
7	Kreative Werkstatt Dresden e. V.	5.000
11	Stadtteilhaus Dresden Äußere Neustadt e. V.	2.000
16	Kinder- und Elternzentrum „KOLIBRI“ e. V.	10.000
17	Ausländerrat Dresden e. V.	5.000
22	Erkenntnis durch Erinnerung e. V.	7.200
24	Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.	1.500
25	Objektiv e. V. (Schulkino Dresden)	2.000
27	Volkshochschule Dresden e. V.	10.000
28	Dresdner Literaturbüro	2.000
31	Musikforum Dresden gUG	5.000
33	beatpol - dresden e. V.	3.000
35	Jazzclub TONNE Dresden e. V.	5.000
44	Jazztage Dresden gUG	3.000
45	Dresdner Sinfoniker e. V.	5.000
51	Jüdische Musik- und Theaterwoche Dresden e. V.	20.000
52	Dresdner Kabarett Breschke & Schuch gGmbH	15.000
56	Schaubude Dresden e. V.	5.000
58	Filminitiative Dresden e. V.	2.000
60	Trans-Media-Akademie Hellerau e. V.	2.000
61	Fantasia Dresden e. V.	12.000
62	AG Kurzfilm e. V.	3.000
70	Ostrale Zentrum für zeitgenössische Kunst e. V.	5.000
39	Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e. V.	180.380

Die Mitglieder diskutieren mit den Vertretern der Verwaltung über den erforderlichen Förderbetrag für die Volkshochschule.

Nach einer kurzen Auszeit wird die Erhöhung für die Volkshochschule auf 22.500 EUR geändert und folgender Satz in den Beschlusstext aufgenommen.

*Die im Haushaltsplan vorgesehene Erhöhung i. H. v. 27.500 EUR bei der Volkshochschule Dresden e. V. ist für eine mögliche zu erwartende Mieterhöhung gebunden.*

*Unter Berücksichtigung der genannten Erhöhungen wird der Betrag im Beschlusstext auf 5.267.880 EUR geändert.*

Herr **BM Dr. Lunau** bringt den **interfraktionellen Änderungsantrag** zur Abstimmung.

**Abstimmung:** 14 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis:** Zustimmung

Herr **BM Dr. Lunau** bringt die so **geänderte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur ist beschließend tätig.

### **Beschluss:**

*Der Ausschuss für Kultur hebt die Fortschreibung der Kürzungen von 2013 in der institutionellen Förderung auf, um die Personalausstattung der freien Träger zu verbessern.*

*Der Ausschuss für Kultur beschließt die Gewährung einer institutionellen Förderung 2015 in Höhe der im Einzelnen vorgeschlagenen Fördersummen an die Zuwendungsempfänger gemäß beiliegender Anlage i. H. v. 5.267.880 EUR mit folgenden Änderungen:*

<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung des Kulturinstituts</b>	<b>Erhöhung um (in EUR)</b>
2	riesa efau Kulturforum Dresden e. V.	30.000
6	Alte Feuerwache Loschwitz Kunst- und Kulturverein e. V.	2.500
7	Kreative Werkstatt Dresden e. V.	5.000
11	Stadtteilhaus Dresden Äußere Neustadt e. V.	2.000
16	Kinder- und Elternzentrum „KOLIBRI“ e. V.	10.000
17	Ausländerrat Dresden e. V.	5.000
22	Erkenntnis durch Erinnerung e. V.	7.200
24	Heimatverein Schönfelder Hochland e. V.	1.500
25	Objektiv e. V. (Schulkino Dresden)	2.000
27	Volkshochschule Dresden e. V.	22.500
28	Dresdner Literaturbüro	2.000
31	Musikforum Dresden gUG	5.000
33	beatpol - dresden e. V.	3.000
35	Jazzclub TONNE Dresden e. V.	5.000
44	Jazztage Dresden gUG	3.000
45	Dresdner Sinfoniker e. V.	5.000
51	Jüdische Musik- und Theaterwoche Dresden e. V.	20.000
52	Dresdner Kabarett Breschke & Schuch gmbH	15.000
56	Schaubude Dresden e. V.	5.000
58	Filminitiative Dresden e. V.	2.000
60	Trans-Media-Akademie Hellerau e. V.	2.000
61	Fantasia Dresden e. V.	12.000
62	AG Kurzfilm e. V.	3.000
70	Ostrale Zentrum für zeitgenössische Kunst e. V.	5.000
39	Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e. V.	180.380

*Die Erhöhung der institutionellen Förderung soll insbesondere dazu dienen, Tarifanpassungen im öffentlichen Dienst und die Einführung des Mindestlohnes durch die freien Träger nachzuvollziehen.*

*Die im Haushaltsplan vorgesehene Erhöhung i. H. v. 27.500 EUR bei der Volkshochschule Dresden e. V. ist für eine mögliche zu erwartende Mieterhöhung gebunden.*

Der Ausschuss für Kultur beschließt weiterhin:

#### **Nr. 16: Kinder- und Elternzentrum „KOLIBRI“ e.V.**

*Dem Antragsteller wird empfohlen, die Aufnahme in die institutionelle Förderung zu nutzen, den Handlungsempfehlungen für KOLIBRI e.V. in der „Wirksamkeitsanalyse. Zur Untersuchung der Kulturarbeit freier Träger. Dresden 2014“ hinsichtlich der Anwendung des pädagogischen Leitbildes, des Kursangebotes und der interkulturellen Öffnung der Kurse und Angebote für andere Kulturkreise zu folgen.*

**Nr. 47: Kabarett-Theater „Die Herkuleskeule“ GmbH**

Dem Antragsteller wird empfohlen in Vorbereitung auf den Umzug des Kabarett-Theaters 2017 in die neue Spielstätte im Kulturpalast ein Konzept hinsichtlich der technischen, personellen und künstlerischen Herausforderungen zu entwickeln.

**Nr. 68: Gesellschaft zur Förderung der Künste im Künstlerhaus Dresden e. V.**

Dem Antragsteller wird empfohlen für das 2. Halbjahr 2015 einen Antrag auf Projektförderung zu stellen.

Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Stadtrates zur Haushaltssatzung 2015/2016 und der Bestätigung durch die Landesdirektion Sachsen.

Die in der Anlage gekennzeichneten Anträge auf mehrjährige institutionelle Förderung werden abgelehnt. Mit dem Verein „Erkenntnis durch Erinnerung e. V.“ werden die Verhandlungen dazu fortgeführt.

**Abstimmung:** 14 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis:** Zustimmung

**2 Kommunale Kulturförderung - Projektförderung 2015****V0176/14  
beschließend**

Die Vorlage wird in zweiter Lesung beschließend behandelt, eine Vorstellung ist nicht erforderlich.

Es werden keine Fragen zu den einzelnen Fachbereichen gestellt.

Frau **StRin Filius-Jehne** und Frau **StRin Klepsch** stellen die interfraktionellen Änderungsanträge und einen Begleitbeschluss vor.

<b>Nr.</b>	<b>Antragsteller</b>	<b>Erhöhung/Reduzierung um (in EUR)</b>
3	Morphonic Org Detlef Schweiger	+ 1.000
4	Konstanze Schuetze	+ 500
6	Farb-Ton e. V. (ORNÖ)	+ 7.000
12	Deutschland & Friend´s e. V.	+ 500
15	Haifische Dresden Süd-West e. V.	+ 1.000
26	Ausstellungsraum bautzner69 Karen Weinert	+ 500
30	Elisabeth Wulff-Werthner	+ 3.000
40	JuWie Dance Company Wiebke Bickhardt	+ 200
42	Jüdische Musik- und Theaterwoche Dresden	- 15.000
59	Jenny Weißenborn (Spielstraße zur BRN)	+ 1.000
60	scheune e. V.	+ 1.000
70	Förderverein Lingnerschloss e. V.	+ 2.500
71	Fantasia-Dresden e. V.	- 4.500
74	Akifra e. V.	+ 1.000
78	Georgi Marinov (Balkanalia 2015)	+ 500
79	„KOLIBRI“ e. V.	- 4.000
80	KIW-Gesellschaft e. V.	+ 500
105	Hole of Fame e. V.	+ 1.400
106	Camerata Cantorum e. V.	+ 1.000
109	Jürgen Karthe (Homage an das Bandoneon)	+ 1.500
119	Hans Fiedler (Schüleroper)	+ 1.000
123	Kulturage e. V. (Jam Rock)	+ 1.000



124	Kulturage e. V. (Fete de la Musique)	+ 1.000
125	Neue Jüdische Kammerphilharmonie	+ 3.500
127	Förderverein Palais Großer Garten e. V.	+ 1.500
141	Frauen für Frauen e. V.	+ 700
142	Querformat e. V. („Statt Fernsehen“)	+ 2.000
143	AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH	+ 1.500
148	friedrichstadtZentral e. V.	+ 2.500
153	Dr. Volker Klimpel (Buch „Chirurgie in Dresden“)	- 1.500
159	Regina Felber („Ohrakel“)	+ 1.000

**Nr. 143: AWO Kinder- u. Jugendhilfe gGmbH „Shukura“**

**„OUT – Gefangene im Netz .Theaterstück gegen Cybermobbing und für Zivilcourage“**

Der Ausschuss für Kultur würdigt das Vorhaben, sich mit dem künstlerischen Mittel des Theaters und der Kulturellen Bildung den Themen Cybermobbing und sexuelle Gewalt unter Jugendlichen zu beschäftigen.

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, sich auf Landesebene dafür einzusetzen, dass Projekte aus den Bereichen Medienbildung und Jugendschutz, die insbesondere präventiv im Handlungsfeld Schule angesiedelt sind, seitens des Kultusressorts bedarfsgerecht finanziert werden, so dass weder für die Schulen noch für die Eltern Teilnehmergebühren anfallen.

Unter Berücksichtigung der genannten Erhöhungen wird der Betrag im Beschlusstext auf **234.800 EUR** geändert.

Herr **BM Dr. Lunau** bringt den Änderungsantrag und Begleitbeschluss zur Abstimmung.

**Abstimmung:** 14 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen **Ergebnis:** Zustimmung

Herr **BM Dr. Lunau** bringt die so **geänderte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur ist beschließend tätig.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Kultur beschließt für das Jahr 2015 die Gewährung einer Projektförderung in Höhe der im Einzelnen vorgeschlagenen Fördersummen an die Zuwendungsempfänger gemäß beiliegender Anlage i. H. v. 234.800 EUR mit folgenden Änderungen:

Nr.	Antragsteller	Erhöhung/Reduzierung um (in EUR)
3	Morphonic Org Detlef Schweiger	+ 1.000
4	Konstanze Schuetze	+ 500
6	Farb-Ton e. V. (ORNÖ)	+ 7.000
12	Deutschland & Friend´s e. V.	+ 500
15	Haifische Dresden Süd-West e. V.	+ 1.000
26	Ausstellungsraum bautzner69 Karen Weinert	+ 500
30	Elisabeth Wulff-Werthner	+ 3.000
40	JuWie Dance Company Wiebke Bickhardt	+ 200
42	Jüdische Musik- und Theaterwoche Dresden	- 15.000
59	Jenny Weißenborn (Spielstraße zur BRN)	+ 1.000
60	scheune e. V.	+ 1.000
70	Förderverein Lingnerschloss e. V.	+ 2.500
71	Fantasia-Dresden e. V.	- 4.500
74	Akifra e. V.	+ 1.000

78	Georgi Marinov (Balkanalia 2015)	+ 500
79	„KOLIBRI“ e. V.	- 4.000
80	KIW-Gesellschaft e. V.	+ 500
105	Hole of Fame e. V.	+ 1.400
106	Camerata Cantorum e. V.	+ 1.000
109	Jürgen Karthe (Hommage an das Bandoneon)	+ 1.500
119	Hans Fiedler (Schüleroper)	+ 1.000
123	Kulturage e. V. (Jam Rock)	+ 1.000
124	Kulturage e. V. (Fete de la Musique)	+ 1.000
125	Neue Jüdische Kammerphilharmonie	+ 3.500
127	Förderverein Palais Großer Garten e. V.	+ 1.500
141	Frauen für Frauen e. V.	+ 700
142	Querformat e. V. („Statt Fernsehen“)	+ 2.000
143	AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH	+ 1.500
148	friedrichstadtZentral e. V.	+ 2.500
153	Dr. Volker Klimpel (Buch „Chirurgie in Dresden“)	- 1.500
159	Regina Felber („Ohrakel“)	+ 1.000

**Nr. 143: AWO Kinder- u. Jugendhilfe gGmbH „Shukura“**

**„OUT – Gefangene im Netz .Theaterstück gegen Cybermobbing und für Zivilcourage“**

Der Ausschuss für Kultur würdigt das Vorhaben, sich mit dem künstlerischen Mittel des Theaters und der Kulturellen Bildung den Themen Cybermobbing und sexuelle Gewalt unter Jugendlichen zu beschäftigen.

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, sich auf Landesebene dafür einzusetzen, dass Projekte aus den Bereichen Medienbildung und Jugendschutz, die insbesondere präventiv im Handlungsfeld Schule angesiedelt sind, seitens des Kultusressorts bedarfsgerecht finanziert werden, so dass weder für die Schulen noch für die Eltern Teilnehmergebühren anfallen.

Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung des Stadtrates zur Haushaltssatzung 2015/2016 und der Bestätigung durch die Landesdirektion Sachsen.

**Abstimmung: 14 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen      Ergebnis: Zustimmung**

Auf Nachfrage von Herrn **StR Heinrich** weist Herr **BM Dr. Lunau** darauf hin, dass die Bescheide erst ausgereicht werden, wenn der Haushalt von der Landesdirektion genehmigt worden sei. Die Einrichtungen erhalten einen monatlichen Abschlag, sodass der Dienstbetrieb gewährleistet werden könne.

Herr **BM Dr. Lunau** dankt allen Beteiligten für die geleistete Arbeit und die konstruktive Zusammenarbeit.

**3 Wahl von zwei Stadträten in die Gestaltungskommission  
"Dresdner Revolutionsweg"**

**V0174/14  
beschließend**

Die Vorlage wird in zweiter Lesung beschließend behandelt, eine Vorstellung ist nicht erforderlich.

Zur letzten Sitzung wurden Herr **StR Klein** und Frau **StRin Eichner** vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Es erhebt sich kein Widerspruch zu einer offenen Abstimmung.

Herr **BM Dr. Lunau** bringt die Vorlage mit der Ergänzung der beiden Namen zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Kultur ist beschließend tätig.

### **Beschluss:**

*Der Ausschuss für Kultur wählt folgende zwei Stadträtinnen/Stadträte in die Gestaltungskommission „Dresdner Revolutionsweg“ :*

- *Lothar Klein*
- *Cornelia Eichner*

**Abstimmung:      14 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen      Ergebnis:      Zustimmung**

Herr **BM Dr. Lunau** beantwortet im folgenden Fragen der Mitglieder zu folgenden Aspekten:

- *Kulturbeirat - künftige Zusammenarbeit*
  - Betreuung und Protokollführung durch Amt für Kultur und Denkmalschutz,
  - sechs Beratungen pro Jahr,
  - Weiterleitung der Protokolle an die Mitglieder des Kulturausschusses auf elektronischem Weg,
  - Information des Vorsitzenden über die Tagesordnungen des Kulturausschusses,
  - Aufwandsentschädigung für Mitglieder des Kulturbeirates.
  
- *Europäisches Zentrum der Künste Hellerau (EZKH) - Initiative zur Ausnahme von Flüchtlingen*
  - Gespräch mit Herrn BM Seidel erfolgt hinsichtlich:
    - Baupolizeiliche Prüfung der Eignung des Objektes (läuft derzeit),
    - befristeter provisorischer Zustand,
    - mögliche Beeinträchtigung des kulturellen Geschehens,
    - Prüfung der Zweckbindung der Fördermittel,
    - weitere Berichterstattung und ggf. Beschlussfassung im Ausschuss für Kultur.
  
- *Bürgerhaus Prohlis*
  - möglicher Ankauf des Gebäudes am Pahlitzsch-Museum,
  - Berichterstattung zur Sitzung im Januar 2015 im Zusammenhang mit der Übernahme der Betriebskosten.

➤ *Schillerhäuschen*

- kein neuer Sachstand,
- Öffnung des Museums zu Ostern 2015.

➤ *Straßenmusik*

- Sachverhalt an Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Bau zurückgegeben,
- Das Protokoll der Beratung mit den Vertretern der Straßenmusik, Anwohnern, Gewerbetreibenden und Verwaltung wird den Mitgliedern auf elektronischem Weg zur Verfügung gestellt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Herr **BM Dr. Lunau** beendet die Sitzung.

Dr. Ralf Lunau  
Vorsitzender

Elke Grützner  
Schriftführerin

Ulrike Hinz  
Stadträtin

Wilm Heinrich  
Stadtrat